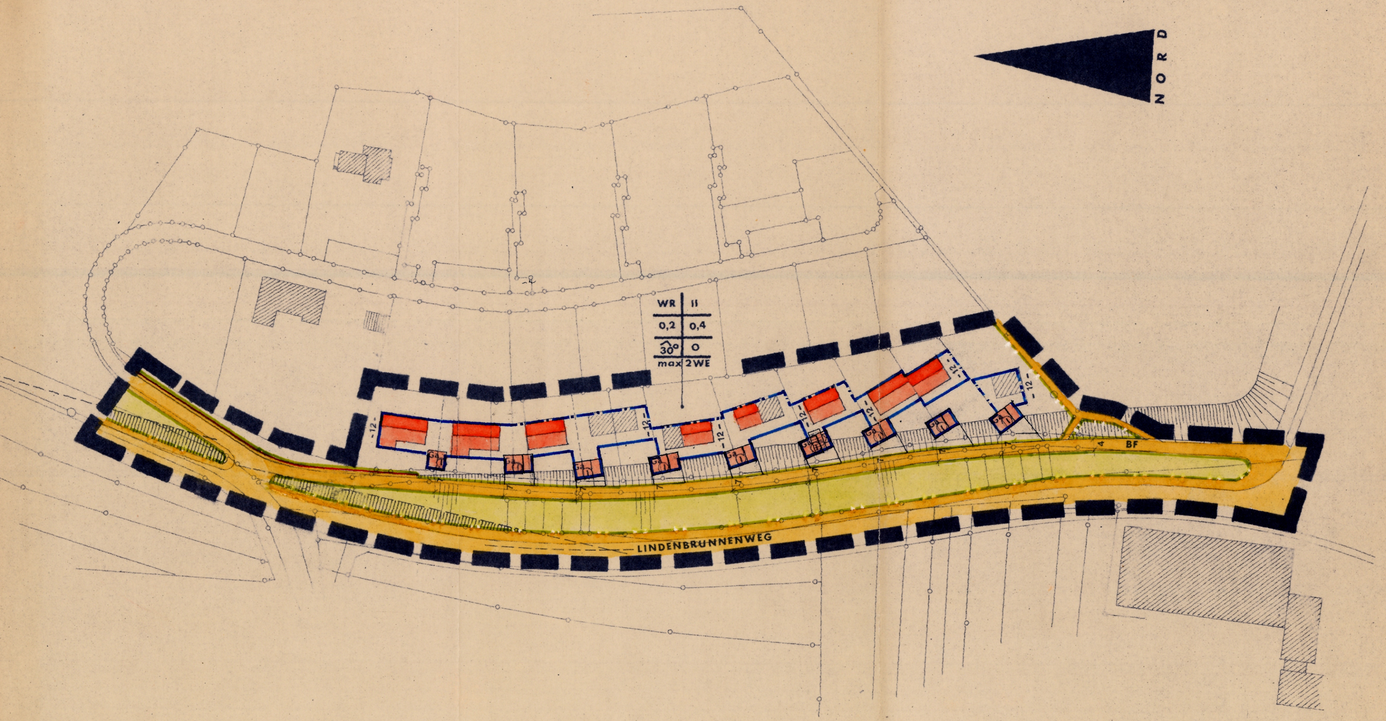

ÄNDERUNG DES RECHTSVERBINDLICHEN BEBAUUNGSPLANES

FÜR DAS GEBIET ZWISCHEN LINDENBRUNNENWEG - SOMMERBAD UND WALD-ABTEILUNG ZELLER GRUND IN SCHWEINFURT GEMARKUNG SCHWEINFURT

NR. O 23

M 1 : 1000

ERKLÄRUNG DER PLANZEICHEN:

- BEREICHSGRENZEN
- BF — BEFAHRBARER FUSSWEG
- FLÄCHEN FÜR GEMEINSCHAFTSGARAGEN
- FESTZUSETZENDE / FESTGESETZTE / AUFZUHEBENDE — STRASSENBEGRENZUNGSLINIE
- FESTZUSETZENDE / FESTGESETZTE / AUFZUHEBENDE — BAUGRENZE

WR	II	ART DES BAUGEBIETES	ZAHL DER VOLLGESCHOSSE
0,2	0,4	GRUNDFLÄCHENZAHL	GESCHOSSFLÄCHENZAHL
30°	o	DACHNEIGUNG	BAUWEISE
max 2 WE		MAXIMAL 2 WOHNEINHEITEN/GEBÄUDE ZULÄSSIG	

- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
- WR — REINES WOHNGEBIET
- II — ZAHL DER VOLLGESCHOSSE (ALS HÖCHSTGRENZE)
- Ga — GARAGEN
- O — OFFENE BAUWEISE
- ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE

NEUE FESTSETZUNGEN

TEXTFESTSETZUNGEN:

ES GELTEN DIE TEXTFESTSETZUNGEN DES BEBAUUNGSPLANES O 23 VOM 23. 5. 1972

STADTPLANUNGSAMT — BAUREFERAT

DIPL.-ING. GUTSCHMIDT, BAUDIREKTOR — DIPL.-ING. LÜDKE, BERUFSM. STADTRAT

LIESKE, ING.GRAD, SACHBEARBEITER

AUFGESTELLT: SCHWEINFURT, DEN 15. 6. 1976

① Am ...29..7..1976..... hat der Stadtrat die Aufstellung des BPl. beschlossen und die Grenzen seines künftigen Geltungsbereiches festgesetzt.

② Die öffentliche Auslegung des BPl. wurde vom Stadtrat am ..29..7..1976.. beschlossen. Nach Veröffentlichung im Amtsblatt vom ..2..12..1976 S. 207.. lag der BPl. vom ..17..12..1976 ~~xxx~~..... für die Dauer eines Monats zur öffentlichen Einsichtnahme aus.

③ Mit Beschluß des Stadtrates vom ..30..3..1977.. wurde über die Bedenken und Anregungen entschieden.

④ Mit Beschluß des Stadtrates vom ..30..3..1977.... wurde der Bebauungsplan als Satzung beschlossen.

Genehmigungsvermerk der Regierung

~~Mit~~ / Ohne Auflagen genehmigt gemäß § 11 BBauG mit RBvom 01. Aug. 1977 Nr. 420-306.a 27/73

Würzburg, den 01. August 1977

Regierung von Unterfranken

① Schweinfurt, den 1.6.1977

② ③ ④ Petzold Oberbürgermeister

Veröffentlicht im Amtsblatt vom ..31. Aug. 1977.... S. .....

In Kraft getreten: ..31. Aug. 1977.